

# Protokoll

## der Gemeindeversammlung Knonau

---

|                |                                                                                                                                                     |
|----------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Datum:         | Dienstag, 16. September 2014                                                                                                                        |
| Ort:           | Mehrzweckgebäude Stampfi, Knonau                                                                                                                    |
| Zeit:          | 19:30 Uhr                                                                                                                                           |
| Vorsitz:       | Präsident, Walter von Siebenthal                                                                                                                    |
| Protokoll:     | Gemeindeschreiber Matthias Ebnöther                                                                                                                 |
| Stimmenzähler: | - Zürcher, Ruth                                                                                                                                     |
| Anwesend:      | 20 Stimmberechtigte<br>02 Nicht Stimmberechtigte                                                                                                    |
| Stimmrecht:    | Die nicht stimmberechtigten Personen haben auf separaten Sitzbänken Platz genommen.<br><br>Im Übrigen wird das Stimmrecht von niemandem bestritten. |

---

Der Gemeindepräsident eröffnet die Gemeindeversammlung mit den Hinweisen, dass

- über die Geschäfte gemäss vorliegender Traktandenliste beschlossen wird,
- die Einladung fristgerecht publiziert worden ist,
- die Akten und das Stimmregister auf der Gemeindeverwaltung aufgelegt haben.

Gegen die vorliegende Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

Weiter werden die Anwesenden darauf hingewiesen, dass

- Einwände gegen die Versammlungsführung gleich angebracht werden müssten,
- bezüglich Rechtsmittel ist die amtliche Publikation im Anzeiger aus dem Bezirk Affoltern bzw. im Kantonalen Amtsblatt zu beachten.

## **1. Totalrevision Zweckverbandsstatuten Spital Affoltern; Genehmigung**

### Bericht

Es wird auf die veröffentlichte Weisung verwiesen.

### Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- Totalrevision Zweckverbandsstatuten Spital Affoltern; Genehmigung

### Beratung

Gesundheitsvorstand Peter Zürcher erinnert die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dass letztes Jahr die Umwandlung des Spital Affoltern in eine Aktiengesellschaft an der Urne gescheitert ist (Einstimmigkeit sämtlicher Bezirksgemeinden wurde verfehlt).

Nun ist es aufgrund der neuen Gesetzgebung notwendig, die Statuten zu revidieren. Anhand einer Powerpoint-Präsentation zeigt er die wichtigsten Änderungen auf (eigener Haushalt usw.).

### Die Diskussion wird eröffnet:

Das Wort wird von Niemandem verlangt.

### Abstimmung

Der Antrag wird einstimmig zum Beschluss erhoben.

## Beschluss

der Gemeindeversammlung Knonau  
betreffend die Totalrevision Zweckverbandsstatuten Spital Affoltern

### Die Gemeindeversammlung,

- auf Antrag des Gemeinderates in Anwendung von Art. 13 Ziff. 6 der Gemeindeordnung vom 22. September 2013,

### b e s c h l i e s s t :

1. Die Totalrevision der Zweckverbandsstatuten Spital Affoltern wird genehmigt. Die Änderungen betreffen folgende Artikel:

| Statuten 2010: <b>Grüner Text: Bestimmung entfällt</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Statuten 2014: <b>Blauer Text: Neue Bestimmung.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Bestand und Zweck</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <b>1. Bestand und Zweck</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| <b>Art. 4: Zweck</b><br>a. Der Verband bezweckt im Rahmen der gesetzlichen Gesundheitsversorgungsaufgaben den Betrieb des Spitals Affoltern. Dieses besteht aus Akutspital, Langzeitpflege, Tagesheimen und angegliederten Diensten.<br>b. Der Verband kann unter Vorbehalt der Zustimmung der Verbandsgemeinden weitere Aufgabe                                                                                                                                                                                                                                                 | <b>Art. 4: Zweck</b><br>Der Verband sorgt für die spitalmedizinische Grundversorgung für die Einwohnerinnen und Einwohner des Verbandsgebiets. Zur Erfüllung dieses Zwecks betreibt der Verband das Spital Affoltern. Es besteht aus einem Akutspital, einer Einrichtung für die Langzeitpflege, Tagesheimen, dem Rettungsdienst und angegliederten Diensten.                                                                                                                                                                                                                       |
| <b>2. Organisation</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>2. Organisation</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>2.3 Verbandsgemeinden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <b>2.3 Verbandsgemeinden</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Art. 19: Beschlussfassung</b><br>Änderungen der Statuten, welche die Stellung der Gemeinden grundsätzlich und unmittelbar betreffen, <b>sowie die Auflösung des Verbandes</b> bedürfen der Zustimmung aller Verbandsgemeinden. Jede andere Änderung der Statuten bedarf der Zustimmung der Mehrheit der Verbandsgemeinden.                                                                                                                                                                                                                                                    | <b>Art. 19: Beschlussfassung</b><br>Änderungen der Statuten, welche die Stellung der Gemeinden grundsätzlich und unmittelbar betreffen bedürfen der Zustimmung aller Verbandsgemeinden. Jede andere Änderung der Statuten bedarf der Zustimmung der Mehrheit der Verbandsgemeinden                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>2.4 Delegiertenversammlung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <b>2.4 Delegiertenversammlung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Art. 23: Kompetenzen</b><br>Der Delegiertenversammlung stehen im Weiteren folgende Geschäfte zu:<br>a. die Oberaufsicht über den Verband;<br>b. die Beratung und Antragstellung zu allen Vorlagen, die der Behandlung durch die Stimmberechtigten oder durch die Verbandsgemeinden unterliegen;<br>c. die Beschlussfassung über Anträge der Betriebskommission zu Initiativen;<br>d. die Festsetzung des Voranschlages;<br>e. die Abnahme von Jahresrechnung und Jahresbericht;<br>f. die Abnahme von Investitionsrechnungen für die ausserhalb der Betriebsrechnung eine be- | <b>Art. 23: Kompetenzen</b><br>Der Delegiertenversammlung stehen im Weiteren folgende Geschäfte zu:<br>a. die Oberaufsicht über den Verband;<br>b. die Beratung und Antragstellung zu allen Vorlagen, die der Behandlung durch die Stimmberechtigten oder durch die Verbandsgemeinden unterliegen;<br>c. die Beschlussfassung über Anträge der Betriebskommission zu Initiativen;<br>d. die Festsetzung des Voranschlages;<br>e. die Abnahme von Jahresrechnung und Jahresbericht;<br><b>f. die Beschlussfassung über die Gewinnverwendung und die Verlustdeckung im Rahmen der</b> |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>sondere Abrechnung erstellt wird;<br/> g. die Genehmigung der mittel- und langfristigen Ziele und der Politik des Spitals;<br/> h. der Erlass grundlegender Reglemente, insbesondere:<br/> - Reglement über die Entschädigungen und Taggelder der Verbandsorgane;<br/> - Reglement der von Drittzuwendungen geäußerten Fonds (Fonds-Reglement);<br/> i. die Genehmigung des Leistungsangebotes im Rahmen der übergeordneten rechtlichen Vorgaben;<br/> j. die Genehmigung von Kooperations- und anderen strategisch wichtigen Verträgen;<br/> k. die Beschlussfassung über andere Geschäfte, welche die Betriebskommission aus besonderen Gründen der Delegiertenversammlung unterbreitet.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | <p><u>Statuten auf Antrag der Betriebskommission;</u><br/> g. die Abnahme von Investitionsrechnungen für die ausserhalb der Betriebsrechnung eine besondere Abrechnung erstellt wird;<br/> h. die Genehmigung der mittel- und langfristigen Ziele und der Politik des Spitals;<br/> i. der Erlass grundlegender Reglemente, insbesondere:<br/> - Reglement über die Entschädigungen und Taggelder der Verbandsorgane;<br/> - Reglement der von Drittzuwendungen geäußerten Fonds (Fonds-Reglement);<br/> j. die Genehmigung des Leistungsangebotes im Rahmen der übergeordneten rechtlichen Vorgaben;<br/> k. die Genehmigung von Kooperations- und anderen strategisch wichtigen Verträgen;<br/> l. die Beschlussfassung über andere Geschäfte, welche die Betriebskommission aus besonderen Gründen der Delegiertenversammlung unterbreitet.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <p><b>2.5 Betriebskommission</b></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <p><b>2.5 Betriebskommission</b></p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <p><b>Art. 30: Aufgaben und Kompetenzen</b><br/> a. Die Betriebskommission ist für die strategische Unternehmensführung verantwortlich. Sie erarbeitet die mittel- und langfristigen Ziele und die Politik des Spitals.<br/> b. Sie ist befugt, über alle Angelegenheiten Beschluss zu fassen, die nicht der Delegiertenversammlung oder einem anderen Organ des Verbandes durch Gesetz, Statuten oder Reglemente vorbehalten sind.<br/> c. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben und Kompetenzen:<br/> 1 die Festlegung der Aufbauorganisation (Organigramm);<br/> 2 die Anstellung, Entlassung und Besoldungseinstufung des Spitalleiters, der Chefärzte, der Co-Chefärzte, der Pflegedienstleiter, des Leiters Betriebsdienste sowie Psychotherapie, der Stabsstellen Personaldienst sowie Projekte und Investitionen;<br/> 3 die Ernennung des ärztlichen Leiters;<br/> 4 die Ernennung der Mitglieder der Spitalleitung<br/> 5 die Festlegung der Pflichtenhefte des Spitalleiters, der Mitglieder der Spitalleitung sowie der übrigen Chefärzte und Co-Chefärzte;<br/> 6 die Genehmigung der Finanzplanung;<br/> 7 die Übertragung von Revisionsaufgaben an die Direktion der Justiz und des Innern oder an eine Revisionsstelle;<br/> 8 der Erlass von Reglementen, die nicht in die Kompetenz der Delegiertenversammlung fallen;<br/> 9 die Behandlung aller Geschäfte, die vom Spitalleiter unterbreitet werden;<br/> 10 die Festlegung der Taxen für Sonderverrechnungen bei stationären und ambulanten Patienten, soweit sie nicht Bestandteil der kantonalen Taxordnung sind;<br/> 11 die Verabschiedung des Voranschlages, der Rechnung und des Jahresberichtes zuhanden der Delegiertenversammlung;</p> | <p><b>Art. 30: Aufgaben und Kompetenzen</b><br/> a. Die Betriebskommission ist für die strategische Unternehmensführung verantwortlich. Sie erarbeitet die mittel- und langfristigen Ziele und die Politik des Spitals.<br/> b. Sie ist befugt, über alle Angelegenheiten Beschluss zu fassen, die nicht der Delegiertenversammlung oder einem anderen Organ des Verbandes durch Gesetz, Statuten oder Reglemente vorbehalten sind.<br/> c. Sie hat insbesondere folgende Aufgaben und Kompetenzen:<br/> 1 die Festlegung der Aufbauorganisation (Organigramm);<br/> 2 die Anstellung, Entlassung und Besoldungseinstufung des Spitalleiters, der Chefärzte, der Co-Chefärzte, der Pflegedienstleiter, des Leiters Betriebsdienste sowie Psychotherapie, der Stabsstellen Personaldienst sowie Projekte und Investitionen;<br/> 3 die Ernennung des ärztlichen Leiters;<br/> 4 die Ernennung der Mitglieder der Spitalleitung<br/> 5 die Festlegung der Pflichtenhefte des Spitalleiters, der Mitglieder der Spitalleitung sowie der übrigen Chefärzte und Co-Chefärzte;<br/> 6 die Genehmigung der Finanzplanung;<br/> 7 der Erlass von Reglementen, die nicht in die Kompetenz der Delegiertenversammlung fallen;<br/> 8 die Behandlung aller Geschäfte, die vom Spitalleiter unterbreitet werden;<br/> 9 die Festlegung der Taxen für Sonderverrechnungen bei stationären und ambulanten Patienten, soweit sie nicht Bestandteil der kantonalen Taxordnung sind;<br/> 10 die Verabschiedung des Voranschlages, der Rechnung und des Jahresberichtes zuhanden der Delegiertenversammlung;<br/> 11 die Vorbereitung der Geschäfte für die Delegiertenversammlung und die übrigen Verbandsorgane sowie die Ausführung ihrer Beschlüsse;<br/> 12 der Entscheid über die Anhebung und den</p> |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>12 die Vorbereitung der Geschäfte für die Delegiertenversammlung und die übrigen Verbandsgeschehnisse sowie die Ausführung ihrer Beschlüsse;<br/> 13 der Entscheid über die Anhebung und den Abstand von Prozessen sowie der Abschluss von Vergleichen;<br/> 14 die Vertretung des Verbandes nach aussen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | <p>Abstand von Prozessen sowie der Abschluss von Vergleichen;<br/> 13 die Vertretung des Verbandes nach aussen.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>2.6 Der Spitalleiter und die Spitalleitung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | <b>2.6 Der Spitalleiter und die Spitalleitung</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| <p><b>Art. 35: Der Spitalleiter</b><br/> Dem Spitalleiter obliegt die operative Führung des Spitals. Er besitzt die dafür erforderlichen Kompetenzen, soweit diese nicht in Art. 30 lit. c oder 31 der Betriebskommission vorbehalten sind. Er ist insbesondere zuständig für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. die Antragstellung an die Betriebskommission</li> <li>b. den Vollzug der Beschlüsse der Betriebskommission</li> <li>c. die Anstellung, Entlassung und Besoldungseinstufung des Personals unter Vorbehalt der Kompetenzen der Betriebskommission gemäss Art. 30 lit. c Ziff 2</li> <li>d. die Bewilligung von im Voranschlag nicht enthaltenen neuen Ausgaben im folgenden Umfang:<br/> 1 Einmalige neue Ausgaben für einen bestimmten Zweck bis Fr. 30'000.- im Einzelfall, gesamthaft jährlich nicht mehr als Fr. 90'000.-<br/> 2 Jährlich wiederkehrende neue Ausgaben für einen bestimmten Zweck bis Fr. 15'000.- im Einzelfall, gesamthaft jährlich nicht mehr als Fr. 45'000.-</li> </ul> | <p><b>Art. 35: Der Spitalleiter</b><br/> Dem Spitalleiter obliegt die operative Führung des Spitals. Er besitzt die dafür erforderlichen Kompetenzen, soweit diese nicht in Art. 30 lit. c oder 31 der Betriebskommission vorbehalten sind. Er ist zuständig für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a. die Antragstellung an die Betriebskommission</li> <li>b. den Vollzug der Beschlüsse der Betriebskommission</li> <li>c. die Anstellung, Entlassung und Besoldungseinstufung des Personals unter Vorbehalt der Kompetenzen der Betriebskommission gemäss Art. 30 lit. c Ziff 2</li> <li>d. die Bewilligung von im Voranschlag nicht enthaltenen neuen Ausgaben im folgenden Umfang:<br/> 1 Einmalige neue Ausgaben für einen bestimmten Zweck bis Fr. 30'000.- im Einzelfall, gesamthaft jährlich nicht mehr als Fr. 90'000.-<br/> 2 Jährlich wiederkehrende neue Ausgaben für einen bestimmten Zweck bis Fr. 15'000.- im Einzelfall, gesamthaft jährlich nicht mehr als Fr. 45'000.-</li> </ul>                           |
| <b>4. Verbandshaushalt</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | <b>4. Verbandshaushalt</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <p><b>Art. 42: Finanzhaushalt</b><br/> Massgebend für den Finanzhaushalt und die Rechnungslegung des Verbandes sind das Gemeindegesetz, die Verordnung über den Gemeindehaushalt sowie die besonderen Haushaltsvorschriften aus Spezialgesetzen.</p> <p><b>Art. 43: Buchführungsart</b><br/> Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr.</p> <p><b>Art. 44: Kostenverteiler</b><br/> <b>a. Investitionen</b><br/> Die nicht durch Staatsbeiträge und andere Einnahmen gedeckten Kosten von Investitionen sind, soweit hierfür nicht Fonds beansprucht</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <p><b>Art. 42: Finanzierungssystem</b><br/> Der Spitalbereich finanziert sich über Entgelte von Leistungsbezüglern, Versicherern und die leistungsbezogenen Fallpauschalen des Kantons. Der Pflegebereich finanziert sich über Entgelte der Leistungsbezüglern, Versicherer und über Beiträge der Gemeinden zur Deckung der effektiven Kosten gemäss dem kantonalen Pflegegesetz. Der Zweckverband wird nach unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Der Zweckverband ist verpflichtet, die langfristige Werterhaltung und gesunde Bilanzrelationen sicherzustellen.</p> <p><b>Art. 43: Finanzhaushalt und Buchführung</b><br/> Der Zweckverband führt ab dem 1. Januar 2015 einen eigenen Haushalt mit Verwaltungs- und Bestandesrechnung nach den Bestimmungen über den Gemeindehaushalt. Das Rechnungsjahr entspricht dem Kalenderjahr.</p> <p><b>Art. 44: Vermögens- und Eigentumsverhältnisse</b><br/> Die Investitionsbeiträge der Verbandsgemeinden bis 31.12.2014 werden zum Buchwert auf den 1.</p> |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>werden, durch die Verbandsgemeinden zu decken. Die Verteilung erfolgt je zu 50 % nach der berechtigten absoluten Steuerkraft und der Einwohnerzahlen der Gemeinden am 1. Januar des Jahres, in dem der Kreditantrag gestellt wird. Die Betriebskommission bestimmt, wann die Kostenanteile fällig werden.</p> <p><b>b. Betrieb</b></p> <p>Die nicht durch Staatsbeiträge und andere Einnahmen gedeckten Betriebskosten sind durch die Verbandsgemeinden zu decken. Die Anteile der Verbandsgemeinden an der Unterdeckung des Spitalbetriebs inkl. Langzeitpflege erfolgen je zu einem Drittel nach der letztbekannten berechtigten absoluten Steuerkraft und der Einwohnerzahlen am 1. Januar des Rechnungsjahres sowie der Pflage tage im Abrechnungsjahr. Die Verteilung der Anteile der Verbandsgemeinden an der Unterdeckung der Nebenbetriebe erfolgt je zu 50 % nach der berechtigten absoluten Steuerkraft und der Einwohnerzahlen der Gemeinden am 1. Januar des Rechnungsjahres. Bei Übernahme von weiteren Aufgaben der öffentlichen Gesundheitspflege (Art. 4, Absatz b.) wird für diese Aufgabe ein bestehender Verteilschlüssel übernommen. Die Betriebskommission bestimmt die Termine für Teil- und Schlusszahlungen.</p> | <p>Januar 2015 in unverzinsliche Beteiligungen umgewandelt. Massgebend für die Berechnung der Beteiligungen der Verbandsgemeinden im Akutspitalbereich sind die Restbuchwerte ihrer Investitionsbeiträge entsprechend der Berechnungsweise, die die Verordnung über die Umwandlung von Investitionsbeiträgen an Spitäler vom 5. Oktober 2011 mit Bezug auf die Umwandlung früherer Investitionsbeiträge in Guthaben und Darlehen des Kantons vorsieht. Die Beteiligungen der Gemeinden für den Pflegebereich werden nach den Restbuchwerten ihrer Investitionsbeiträge entsprechend der Berechnungsweise gemäss § 5c der Verordnung über die Abschreibungen nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten ermittelt. Für die Festlegung des Beteiligungsverhältnisses zwischen den Gemeinden wird auf die im jeweiligen Jahr der Beschlussfassung über die Investitionsbeiträge gültig gewesene Regelung abgestützt.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <p><b>Art. 45: Eigentum</b></p> <p>Die von den Verbandsgemeinden gemeinsam erstellten Bauten und erworbenen Einrichtungen sowie die beweglichen Vermögensteile und das Bar- und Wertschriftenvermögen sind Eigentum des Verbandes.</p> <p><b>Art. 46: Haftung</b></p> <p>Die Verbandsgemeinden haften nach dem Zweckverband ausschliesslich für die Verbindlichkeiten des Verbandes. Der Haftungsanteil richtet sich nach dem Kostenverteiler für Investitionen gemäss Art. 44, lit. a.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | <p><b>Art. 45: Fremdmittelaufnahme</b></p> <p>Der Zweckverband kann zur Finanzierung von Investitionsvorhaben bei Dritten Fremdmittel aufnehmen. Die Verbandsgemeinden können dem Zweckverband zur Finanzierung von Investitionsvorhaben freiwillig Darlehen gewähren. Die Verbandsgemeinden haften gegenüber den Fremdkapitalgebern subsidiär und solidarisch. Im Innenverhältnis haften die Verbandsgemeinden im Verhältnis ihrer finanziellen Beteiligung per 1.1. des Rechnungsjahres, in dem die Fremdmittelaufnahme erfolgt.</p> <p><b>Art. 46: Gewinnverwendung und Verlustdeckung</b></p> <p>Betriebsgewinne, die nicht dem Eigenkapital zugewiesen werden, werden den Verbandsgemeinden anteilmässig ausgeschüttet und zwar nach Massgabe ihrer finanziellen Beteiligung am 31.12. des Rechnungsjahres. Sofern die Delegiertenversammlung beschliesst, dass die Verbandsgemeinden Betriebsverluste des Zweckverbands zu decken haben, werden diese anteilmässig den Verbandsgemeinden belastet und zwar nach Massgabe ihrer finanziellen Beteiligung am 31.12. des Rechnungsjahres.</p> <p><b>Art. 47: Eigentum</b></p> <p>Vom Zweckverband erstellte Bauten und erworbene Einrichtungen sind im Eigentum des Zweckverbandes. Soweit Grundstücke und Immobilien nicht mehr für betriebliche Zwecke benötigt und veräussert werden sollen, verfügen die</p> |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Verbandsgemeinden über ein unlimitiertes Vorkaufsrecht. Der Vorrang unter den Verbandsgemeinden richtet sich nach deren Beteiligungshöhe.                                                                                                                                                                                              |
| <b>Art. 50: Auflösung</b><br>Die Auflösung des Zweckverbandes ist nur mit Zustimmung aller Verbandsgemeinden möglich. Der Auflösungsbeschluss hat auch die Liquidationsanteile der einzelnen Gemeinden zu nennen. Diese richten sich nach <b>den Grundsätzen der Kostenverteilung für Investitionen gemäss Art. 44, lit. a.</b> | <b>Art. 51: Auflösung</b><br>Die Auflösung des Zweckverbandes ist nur mit Zustimmung aller Verbandsgemeinden möglich. Der Auflösungsbeschluss hat auch die Liquidationsanteile der einzelnen Gemeinden zu nennen. Diese richten sich nach <b>den finanziellen Beteiligungen der einzelnen Gemeinden zum Zeitpunkt der Liquidation.</b> |
| <b>7. Schlussbestimmungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | <b>7. Schlussbestimmungen</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Art. 51: Inkrafttreten</b><br>Diese Statuten treten nach Zustimmung durch die zuständigen Organe der Verbandsgemeinden auf <b>einen durch die Betriebskommission zu bestimmenden Zeitpunkt</b> in Kraft. Die Statuten bedürfen der Genehmigung des Regierungsrates.                                                          | <b>Art. 52: Inkrafttreten</b><br>Diese Statuten treten nach Zustimmung durch die zuständigen Organe der Verbandsgemeinden auf den <b>1. Januar 2015</b> in Kraft. Die Statuten bedürfen der Genehmigung des Regierungsrates.                                                                                                           |
| <b>Art. 52: Rechtskraft von Reglementen</b><br>Die von den Verbandsgemeinden <b>seit dem Inkrafttreten der aufgehobenen Vereinbarung erlassenen Verordnungen</b> und Reglemente bleiben weiterhin gültig, sofern sie nicht im Widerspruch zu diesen Statuten stehen.                                                            | <b>Art. 53: Rechtskraft von Reglementen</b><br>Die von den Verbandsgemeinden <b>vor Inkrafttreten dieser Statuten erlassenen Vereinbarungen</b> und Reglemente bleiben weiterhin gültig, sofern sie nicht im Widerspruch zu diesen Statuten stehen.                                                                                    |

2. Mitteilung an

- Spital Affoltern, Betriebskommission, Sonnenbergstr. 27, 8910 Affoltern a.A.
- Peter Zürcher, Gesundheitsvorstand
- Ernst Schnyder, Finanzverwalter
- Akten

**Schluss der Versammlung**

Auf entsprechenden Hinweis des Vorsitzenden werden seitens der Teilnehmer(innen) keine Einwände gegen die Versammlungsleitung erhoben.

Betreffend Protokoll- und Beschlussfassungs-Anfechtung wird auf die Rechtsmittelbelehrung im „Anzeiger“ und dem Kantonalen Amtsblatt verwiesen.

Schluss der Gemeindeversammlung:

19:45 Uhr

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Der Gemeindeschreiber:  
Matthias Ebnöther

.....

Der Präsident:  
Walter von Siebenthal

.....

Der Stimmzähler:

.....